

# MAQSIMA LAB+ 9.6.2

## Detaillierte Patch-Releasenotes

### MAQSIMA GmbH

Am TÜV 1

D-66280 Sulzbach

Tel.: +49 (0) 68 97 / 506 41

Fax: +49 (0) 68 97 / 506 491

### Erklärung

Eine Wiederholung der Testfälle ist nur für die nachfolgend beschriebenen und behobenen Fehler relevant. Andere Programmbereiche sind nach derzeitigem Kenntnisstand von diesen Korrekturen nicht betroffen und müssen damit auch nicht neu getestet werden.

<b>Version</b>	1.0
<b>Datei</b>	QMD_FB_Patch_Releasenotes_9.6.2.docx
<b>Dokument erstellt am</b>	19.01.2022
<b>Dokument erstellt von</b>	Roland Fischer
<b>Letzte Änderung am</b>	
<b>Letzte Änderung von</b>	
<b>Freigabe QS am</b>	
<b>Freigabe QS von</b>	

## Änderungshistorie

Version	Änderung von	Datum	Status	Änderungen und Bemerkungen
1.0	RF	19.01.2022	Ersterstellung	

## Inhaltsverzeichnis

1	Sonstige Dokumente .....	4
2	Auslieferungsumfang und Installation.....	5
2.1	Patchumfang.....	5
2.2	Installation.....	5
2.2.1	Serverinstallation.....	5
2.2.2	Clientinstallation .....	5
2.2.3	Datenbank .....	5
2.2.4	Berichtsvorlagen.....	5
3	Behobene Fehler .....	6

## 1 Sonstige Dokumente

Nr.	Dokumentname	Beschreibung	Autor
1	Systemanforderungen MAQSIMA LAB+	Voraussetzungen an Hard- und Software für den einwandfreien Betrieb von MAQSIMA LAB+	MAQSIMA
2	Kurzbeschreibung DB- Updater	Erläuterung zur Installation und Verwendung des MAQSIMA DB-Updates	MAQSIMA

## 2 Auslieferungsumfang und Installation

Im Folgenden werden die im Patch bereitgestellten Dateien beschrieben und eine kurze Update-Anleitung formuliert.

### 2.1 Patchumfang

Die Auslieferung umfasst folgende Dateien im SFT der MAQSIMA GmbH:

- Server/labplus\_9\_6.ear/\*
- Client/setup64-9.6.2.exe

### 2.2 Installation

Die Installation des Updates umfasst folgende Teile:

#### 2.2.1 Serverinstallation

Die Version 9.6 enthält das EAR als Verzeichnis. Zunächst sollte der Applikationsserver heruntergefahren und das Verzeichnis labplus\_9\_6.ear ins .../deployment Verzeichnis des Applikationsservers kopiert werden. Falls aufgrund einer älteren Installation bereits ein Verzeichnis nach diesem Schema existiert, ist es nötig dieses durch das neue Verzeichnis zu ersetzen. Anschließend muss die sich innerhalb des EAR befindliche Manifest-Datei angepasst werden. (siehe „Installations- und Betriebsanleitung MAQSIMA LAB+“)

Zu beachten ist, dass die JDK Version möglicherweise noch auf die derzeit verwendete Amazon Corretto Version 11.0.10.9 aktualisiert werden muss.

Nach erfolgreicher Installation ist es erforderlich, dass der Applikationsserver neu gestartet wird.

#### 2.2.2 Clientinstallation

Die Clientinstallation besteht aus einem Setup, welches nach der Referenzinstallation genauso verteilt werden kann, wie zuvor auch. Wenn sich Schablonen geändert haben, beziehungsweise neu hinzugekommen sind, sollte man beim Setup die Druckschablonen mitinstallieren. Der Client enthält ebenfalls die zur Ausführung empfohlene Java Runtime, was sicherstellt, dass es keine Abhängigkeiten zu existierenden Java-Installationen gibt. Bei der Installation ist sicherzustellen, dass die Anwendung geschlossen ist.

#### 2.2.3 Datenbank

Gegenüber der Version 9.6.1 gab es keine Datenbank Anpassungen. Ein Ausführen des DB-Updaters ist daher nicht notwendig.

#### 2.2.4 Berichtsvorlagen

Potentielle Änderungen an Berichtsvorlagen sind in den entsprechenden Bugs dokumentiert.

### 3 Behobene Fehler

Im Folgenden wird eine detaillierte Beschreibung der im Patch behobenen Fehler und Änderungen aufgeführt. Diese sind unsortiert aufgeführt.

- 27492 Es gibt jetzt ein zusätzliches Berichts-TAG <PTR\_AUF\_BERICHT>, welches im Bereich PTR, analog zum TAG <PRF\_AUF\_BERICHT> für den Bereich PRF, angibt, ob eine Prüfung auf Berichte gedruckt werden soll.
- 27493 Beim Versuch einen bereits synchronisierten Messwert zu löschen, kam es zu einer technischen Fehlermeldung, wenn man das Detail-Popup mit „Abbrechen“ geschlossen hatte, ohne das geleerte Messwertfeld verlassen zu haben.
- 27496 Bei Versuch extrem langen Texte in Eingabefeldern zu bearbeiten, konnte es teilweise zu einem Speicherüberlauf kommen.
- 27498 Beim Ändern von Unterprüfverfahren im Assistenten wurden, falls eine neue Revision entstand, unter Umständen die Unterprüfverfahren nicht vollständig übernommen. Außerdem konnten keine Unterprüfverfahren vom Typ Link/URL erfasst und gespeichert werden.
- 27500 Im Zusammenhang mit dem animierten Bild beim Betreten von Modulen konnte es zu einer technischen Fehlermeldung kommen.
- 27501 Beim Versuch Grenzen für den „Höchstgehalt“ bei Kontaminanten in der Messwerterfassung aus Excel heraus zu übernehmen (über die Zwischenablage), konnte es zu einer technischen Fehlermeldung kommen.
- 27503 Im Einwaage-Assistenten wurden die gekoppelten Prüfungen nur angezeigt, wenn bei der eigentlichen Prüfung eine Variable definiert war.
- 27504 Eine Teilkontrolle kontrollierte, trotz weiterer noch offener Teilkontrollen, immer gleich auch die gesamte Probe, wenn bereits alle Prüfungen kontrolliert waren.
- 27505 Die automatische Benachrichtigung beim Überschreiten des Sollende-Datums triggerte auch, wenn das Sollende-Datum nur erreicht, aber noch nicht überschritten war.
- 27506 Im Assistenten zu Unterprüfverfahren war es möglich, auch ohne das Änderungsrecht für Prüfverfahren zu besitzen, Änderungen an Unterprüfverfahren durchzuführen.
- 27507 In einigen Fällen war es nicht möglich, die im Regelwerk zugewiesenen Kontaminanten nochmal zu löschen. Der Löschvorgang wurde zwar in der Historie vermerkt, aber nicht durchgeführt.

- 27508 Die Definition, welche Prüfungen im Einwaage-Assistenten in den zusätzlichen Spalten als „gleich“ angesehen werden, wurde auf Nummer und Bezeichnung der Prüfung geändert. Bislang waren es Bezeichnung, Formel und Variablenname. Durch die Anpassung ist es jetzt allerdings nicht mehr möglich, im Spaltenkopf direkt oder auf Tooltipp Informationen zur Variablen und Formeln darzustellen.
- 27510 Wenn man im Ändern-Modus im Assistenten der Unterprüfverfahren ein Prüfverfahren selektiert hatte, das ein verpflichtendes Freifeld enthielt, das noch nicht erfasst war, war es nicht möglich die Selektion zu wechseln ohne das Prüfverfahren um das Freifeld zu ergänzen und mit zu speichern.
- 27512 Bei Verwendung der Webcam innerhalb der Anhänge, konnte bei Verwendung der englischen Oberfläche kein Foto gespeichert werden, da es zu einer technischen Fehlermeldung kam.